

Individuelle Unterstützungsmaßnahmen und Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs für Kinder und Jugendliche mit ASS in der Schule

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

06.06.2026

1

Themen

1. Zur aktuellen schulischen Situation von Kindern im Autismus-Spektrum (mit Schwerpunkt Berlin)
2. Grundlegende Unterstützungsmaßnahmen
3. Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

06.06.2026

2

Zitate von Schüler*innen im Autismus-Spektrum



Quelle: a.michlo

„Jeden Morgen
wenn ich
aufwache, habe
ich Angst!“

„Ich lerne gerne,
aber ich halte
den Lärm in der
Schule nicht
aus.“

„Am schlimmsten sind
für mich die ständigen
Veränderungen im
Schulalltag“

„Keiner versteht meine
Probleme. Wer ist in der
Schule für mich da, wenn
ich Hilfe brauche?“

„Schule wäre
schön gewesen,
wenn es keine
Pausen gegeben
hätte.“

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

3

Aktuelle Herausforderungen (in städt. Ballungsgebieten)

- Zunehmenden Schüler*innenzahlen
- Personalknappheit und Raummangel
- Zunehmende Zahl diagnostizierter Kinder mit ASS
- Hohe Anzahl von Kindern mit schweren Formen einer ASS
- Elternwunsch nach spezifischen Kleinklassen kann (in Berlin) nicht ausreichend entsprochen werden

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

4

Wie muss Schule (um-)gestaltet werden?

Ziel:

Eine Schule gestalten, an der sich alle wohlfühlen, unabhängig ihrer Kompetenzen und Voraussetzungen, ihres Alters und ihrer Rolle.

- Emotionale Aspekte: Was benötigt der/die Einzelne um zufrieden zu sein und seinen/ihren individuellen Bildungsweg zu gehen?
- Strukturelle Gestaltungsaspekte von Schule: Was muss Beachtung finden?
- Inhaltlich-methodische Aspekte des Unterrichts

Strukturelle Aspekte

Inhaltliche Unterstützung durch die Schulaufsichten, die Schulleitungen und die div. Fachdienste

Ausreichend Personal: Multiprofessionelle Teams aus Klassen- und Fachlehrkräften, Sonderpädagog*innen, Erzieher*innen, Schulassistenz und Berater*innen

Bei besonders hohem Bedarf: Kleinere Klassen auch an allgemeinbildenden Schulen (Nachbarschaftsschulen) für schwerer betroffene Kinder aller Facetten des Spektrums mit Orientierung auf Reintegration und Schulabschlüsse, sofern diese möglich sind

Flexibilität der Hilfeplanung, z. B. bei persönlichen Krisenzeiten

Übergänge von Kita-Schule, Grundschule-Oberschule, Schule-Beruf etc. planen, gestalten und begleiten

Zusammenarbeit/Austausch in einem multiprofessionellen Netzwerk von Schule-Elternhaus-Therapie-Medizin (z. B. „Unterstützernetze“)

Unterstützende Maßnahmen

Welche Sicherheit gebenden Strukturen können wir anbieten?

Ein „sicheres System“:

- Räumliche Sicherheit (fester Sitzplatz; „Ankerplatz“)
- Zeitliche Sicherheit (z.B. Pläne in Schrift und Bild; transparente Ankündigungen von Veränderungen)
- Aufgabenpräsentationen
- Gestaltung von Übergängen im Tagesverlauf
- Vertrauenspersonen (als sozialer Dolmetscher und für Kommunikationsblockaden und bei Unsicherheiten)



Fotos: K. Michlo, KK-Liebmann



Quelle: www.autismus.de

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

7

Unterstützende Maßnahmen

Sicherheit durch Klarheit:

- Strukturhilfen - Hilfen für die Aufmerksamkeitssteuerung
- Wiederkehrende, vertraute Elemente im Ablauf des Tages
- Vorhersehbarkeit und Ankündigung von Abweichungen
- Zeit und Möglichkeiten für Beschäftigung mit Sonderinteressen

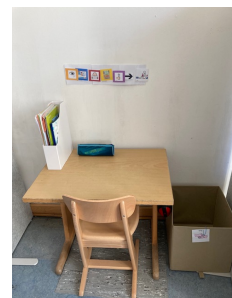


Foto: K. Michlo, KK-Liebmann

Ein **individueller Förderplan** mit Blick auf spezifische Stärken und auf die konkreten Unterstützungsbedarfe bietet Transparenz auch für Eltern.

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

8

Unterstützende Maßnahmen

Entlastung durch:

- Berücksichtigung von Besonderheiten der Wahrnehmungsverarbeitung
- Reizarmut; Barrieresensibilität
- Rückzugs- und Entlastungsmöglichkeiten



Foto: K. Michlo, KK-Liebmann



Nachteilsausgleich – Grundlegendes (1)

- Recht auf **Chancengleichheit**
- kein Vermerk auf dem Zeugnis

für andere gilt: Unterscheidung

- **Unterstützungsmaßnahmen** für Schulalltag + Unterricht (**Förderplan**)

- **Nachteilsausgleich** für Leistungserhebung/-feststellung

- **Handlungsfelder** einiger Bundesländer:
 - der Schulalltag
 - der Unterricht
 - die Leistungserhebung/-feststellung

zielgleicher Unterricht

!

- **Instrument**, welches das **Anforderungsprofil** der jeweiligen Schulart unberührt lässt
- **fachliche Anforderungen** dürfen nicht verändert werden

Nachteilsausgleich – Grundlegendes (2)

Pädagogisches Instrument in
Verantwortung der Schule

Antragsstellung unabhängig von
einem Förderschwerpunkt
Voraussetzung: Diagnose

Beschluss der Klassen- oder
Jahrgangsstufenkonferenz +
Schulleitung

Bindend für alle Lehrkräfte!

!

Informationspflicht: Die Erziehungsbe-
rechtigten sind über den Nachteilsaus-
gleich zu informieren.

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

11

Nachteilsausgleich – Grundlegendes (3)

zeitliche Befristung

kontinuierliche Anpassung an **Förder-
erfolge** und **veränderte Bedingungen**

Überprüfungszeitraum
festlegen

Leitfragen

!

- Hat sich die **Situation** verändert? (z.B.: neue Fächer und **Anforderungen**, *andere Lehrkräfte*, **Entwicklung** des Schülers/der Schülerin)?
- Welche Anpassungen sind notwendig?

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

12

Nachteilsausgleich – Bereiche

Modifikation der Bearbeitung
von Aufgaben

zeitliche Modifikationen

personelle
Hilfen

technische
Hilfen

Modifikation der
Präsentation von
Aufgabenstellungen

räumliche Anpassungen

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

13

Nachteilsausgleich - Wahrnehmung

Verwendung von besonderer
Lineatur, Schriftgröße usw.,
optische Strukturierung von
Texten durch Absätze

Berücksichtigung taktiler
Besonderheiten bei der
Verwendung von Materialien

- Fremdsprachenprüfung:
Hörverstehensübung über
Kopfhörer

Bereitstellung eines reizarmen
Arbeitsplatzes (Lärmkopfhörer,
Sichtschutzwand, Einzelarbeits-
platz, keine störenden Geräte,
separater Raum)

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

14

Nachteilsausgleich – Sprache/Kommunikation

- Präsentation vor einer kleineren Gruppe
- vor wenigen ausgewählten Personen

- Einzelvortrag statt Gruppenvortrag
- Gruppenvortrag mit erkennbarem Eigenanteil

Live-Videoübertragung aus einem beaufsichtigten Raum

Verschriftlichung von mündlich gestellten Aufgaben

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

15

Nachteilsausgleich – Theory of Mind/Interaktion

Bereitstellung von Wörterbüchern zur Erklärung von Sprichwörtern und Metaphern (+ Zeitverlängerung)

Hinweis, dass ein Text Metaphern enthält

Problematisch: Ersatz von Interpretationen durch Analyse von Sachtexten

individuelle Sichtweise akzeptieren

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

16

Nachteilsausgleich – Exekutivfunktionen/Motorik

Aufgaben sukzessive vorlegen

zwei Prüfungsexemplare zur Verfügung stellen (um Umblättern zu vermeiden)

Unterstützung durch pädagogisches Personal bei der Handhabung und Nutzung von Arbeitsmaterialien und Hilfsmitteln

Einsatz digitaler Endgeräte (ohne Rechtschreib- und Grammatikprüfung, Internetzugang usw.)

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

17

Fallbeispiel

Max ist ein Schüler mit dem Asperger-Syndrom, der die 4. Klasse einer Grundschule besucht. Er ist mathematisch und naturwissenschaftlich begabt.

Wegen seiner Hypersensibilität im auditiven, taktilen und olfaktorischen Bereich stellt die Lerngruppe mit 26 Schüler:innen eine besondere Herausforderung für ihn dar.

Sein Konzentrations- und Aufmerksamkeitsvermögen ist diversen Reizen ausgesetzt. Max verliert sehr schnell den Handlungsfaden, ermüdet, beteiligt sich nicht an Unterrichtsgesprächen und schafft schriftliche Aufgaben nicht in der vorgegebenen Zeit.

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

18

Fallbeispiel: Unterstützungsmaßnahmen

- Pausen in der Bibliothek
- Tragen eines Gehörschutzes
- fester Sitzplatz in der Nähe des Lehrertisches
- Aussetzen des regelmäßigen Rotierens
- ggf. Verlassen des Klassenzimmers beim Frühstück
- Kaugummikauen im Kunstunterricht (gegen Gerüche der Farben)
- individuelle Impulse zum Fokussieren auf den Unterricht

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

19

Fallbeispiel: Nachteilsausgleich

- Bildung einer Kleingruppe für Klassenarbeiten in einem separaten Raum
- Zeitzugabe von 25 %
- Bekannte Lehrkraft für Klassenarbeiten; Erklärung von Formulierungen, die zu Missverständnissen führen; Klärung der Abfolge („Was machst du zuerst?“)
- Kunst: ggf. Arbeiten mit anderen Materialien zum gleichen Thema
- feste Partner für Gruppenarbeiten, die ihn akzeptieren und unterstützen, ggf. Einzelarbeit

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

20

Fragen und Diskussion



Quelle: c.poser

Kerstin.Michlo@senbif.berlin.de
Konstanze.Moebius@senbif.berlin.de

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

21

Literaturhinweise



**Gleiche Chancen für alle –
Nachteilsausgleich für Schülerinnen
und Schüler in Brandenburg**

Bildungsregion Berlin-Brandenburg



Autismus Deutschland e.V. (2016) Nachteilsausgleich für Schülerinnen und Schüler mit einer Autismus-Spektrum-Störung – Stellungnahme des Wissenschaftlichen Beirats des Bundesverbandes Autismus Deutschland e.V.:
https://www.autismus.de/fileadmin/RECHT_UND_GESELLSCHAFT/Stellungnahme_NachteilsausgleichApril2016.pdf [Stand 17.09.2023, 19:00h]

LISUM – Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (Hrsg.) (2023a): Sonderpädagogische Förderung in Brandenburger Schulen – Autismus.
https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/sonderpaedagogische_Foerderung_und_gemeinsamer_Unterricht/Autismus.pdf (Stand 17.09.2023, 19:02h)

LISUM – Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (Hrsg.) (2023b): Gleiche Chancen für alle-

Nachteilsausgleich für Schülerinnen und Schüler in Brandenburg – Kapitel 7: Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderbedarf im Förderschwerpunkt autistisches Verhalten https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/unterrichtsentwicklung/Nachteilsausgleich_Handreicherung/Nachteilsausgleich_Handreicherung_Printversion.pdf [Stand 17.09.2023, 19:04h]

06.06.2026

Kerstin Michlo, Konstanze Möbius - SIBUZ Berlin

22